

Informationsblatt Schmerzumfrage 2020

**Sehr geehrte Umfrageinteressierte,
Vielen Dank für Ihr Interesse an der Schmerzumfrage 2020!**

Über eine Million Menschen leben derzeit in Österreich mit chronischen Schmerzen. Dennoch ist über die Versorgung dieser Personen bisher nur wenig bekannt.

Durch Ausfüllen dieser anonymen Umfrage können Sie helfen, die Versorgungslage der Schmerzpatienten in Österreich und darüber hinaus zu verbessern!



Hintergrund der Umfrage

Mit Hilfe des Online-Fragebogens „Schmerzumfrage 2020“ möchten wir – der Schmerzverband – erfassen, wie sich Schmerz Betroffene und deren Angehörige in Österreich versorgt und unterstützt fühlen. Es soll durch die Umfrage aufgezeigt werden, welche Hürden im Alltag zu bewältigen sind und wo es Potenzial für Umstrukturierungen gäbe. Wir möchten Ihnen eine Stimme geben!

Wer ist der Schmerzverband?

Der Schmerzverband ist ein gemeinnütziger Verein für und von Schmerzpatient*innen und deren Angehörige, der sich gesundheitspolitisch dafür einsetzt, die Schmerzversorgung in Österreich in allen Lebensbereichen zu verbessern und ein Netzwerk aller beteiligten Gruppen wachsen zu lassen.

[Weitere Informationen zum Schmerzverband](#)

Wer kann an der „Schmerzumfrage 2020“ teilnehmen?

Teilnehmen können alle volljährigen Personen oder deren gesetzliche Vertretung.

Ablauf und Inhalt der Umfrage

Die Umfrage ist in mehrere Teile gegliedert, nach Ihrer Zustimmung zur Teilnahme werden Sie Schritt für Schritt angeleitet. Die Dauer der Befragung beträgt etwa 15 Minuten.

Gestellt werden Fragen zu:

- Demographischen Daten (z.B. Alter, Geschlecht, etc. – *keine personenbezogenen Daten*)
- Schmerz (z.B. Intensität, Lokalisation, Auswirkungen)
- Medikamenten (z.B. Medikationsliste, Bewilligungsverfahren)
- Weiteren Erkrankungen (z.B. Operationen, Vorerkrankungen)
- Betreuung (z.B. Wer betreut wo? Betreuung während Coronapandemie)
- Arbeit und Soziales (Pensionsverfahren? Beeinträchtigung im Alltag)

Die Daten werden nicht personenbezogen erhoben und lassen somit keinen Rückschluss auf Sie als Privatperson zu. Die Umfrage wird DSGVO-konform durchgeführt.

Nutzen aus der Teilnahme

Durch Ihre Mithilfe sollen Lücken und Herausforderungen in der Versorgung von Schmerz betroffenen aufgezeigt werden. Als Schmerzverband haben wir es uns zur Aufgabe gemacht uns für Schmerz betroffene in Österreich stark zu machen. Dazu benötigt es vor allem klare Informationen darüber, wie Schmerzpatient*innen die Situation täglich erleben.

Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen Ihre Einwilligung zur Teilnahme an dieser Umfrage widerrufen, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Bitte richten Sie den Widerruf inklusive Fragebogencode an info@schmerzumfrage.at. Nach Eingang des Widerrufs werden die Daten gelöscht.

Umfang der Datenerhebung und -verarbeitung

Die erhobenen Daten werden nur für den Zweck des eingangs genannten Vorhabens verwendet. Dazu werden Ihnen Fragen zu Alter, Geschlecht, Bildungsgrad, Wohnort und Ihrer Gesundheit gestellt. Weiterhin werden Sie gebeten, Fragen und Beurteilungen zu Ihrer Schmerz- sowie Versorgungssituation zu geben.

Sie können **freiwillig** eine E-Mail-Adresse angeben, müssen dies jedoch nicht tun, um teilnehmen zu können.

Wann soll ich eine E-Mail-Adresse angeben?

- Um Informationen zu Aktivitäten des Schmerzverbandes zu bekommen. Ihre E-Mail-Adresse wird dann **separat** von den anderen Daten aus der Befragung gespeichert.
- Um an weiteren Umfragen teilzunehmen und Ihre Ergebnisse aus den verschiedenen Umfragen zu sehen. Ihre E-Mail-Adresse wird dann **separat** von den anderen Daten aus der Befragung gespeichert.

Die Erhebung der Daten erfolgt anonymisiert. Ihre Antworten und Ergebnisse werden unter einer zufällig generierten Nummer gespeichert. Persönliche Rückschlüsse auf Ihre Person sind zu keinem Zeitpunkt der Datenerhebung möglich.

Die Daten, die in dieser Umfrage erhoben werden, werden in vollständig anonymisierter Form gemäß der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) für mindestens zehn Jahre gespeichert und in einem internetbasierten Datenarchiv gespeichert. Dies dient der Qualitätssicherung.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten bildet die Einwilligung gemäß Art. 6 (1) Buchstabe a EU-DSGVO.

Gemäß der Datenschutzgrundverordnung haben Sie grundsätzlich das Recht auf: Auskunft (Art 15 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO), Löschung (Art 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO), Berichtigung (Art 16 DSGVO).

Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an:

Kontakt

Schmerzverband
Präsidentin: Dr. Astrid Pinsger-Plank
E-Mail: office@schmerzverband.at
Badner Straße 8, 2540 Bad Vöslau



Einwilligung in die Erhebung und Verarbeitung von nicht-personenbezogenen Daten

Hiermit willige ich freiwillig in die Erhebung und Verarbeitung meiner nicht-personenbezogenen Daten im Rahmen der Umfrage ein. Ich habe die Datenschutzerklärung für das betreffende Projekt zur Kenntnis genommen und bin ausreichend informiert worden. Über die Folgen eines jederzeit möglichen Widerrufs der datenschutzrechtlichen Einwilligung bin ich aufgeklärt worden. Ich bin darüber informiert worden, dass durch meinen Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.